

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Dagmar Enkelmann und der Gruppe der PDS/Linke Liste

Anbindung der ostthüringischen Industrieregion

Die Teilnehmer der strukturpolitischen Konferenz der IG Metall haben am 30. Januar 1992 in Gera u. a. die Anbindung der ostthüringischen Industrieregion an die großen Bahngleisverbindungen von Industriezentren der Bundesrepublik Deutschland gefordert.

In diesem Zusammenhang fragen wir die Bundesregierung:

1. Durch welche Maßnahmen soll die verkehrsmäßige Anbindung der ostthüringischen Industrieregion an das Ruhrgebiet über Nordhessen, Erfurt, Weimar und Jena über Gera in das westsächsische Industriegebiet bis nach Dresden erfolgen?
2. Durch welche Maßnahmen soll die verkehrsmäßige Anbindung der ostthüringischen Industrieregion ausgehend von den bayrischen und fränkischen Industriezentren München und Nürnberg über Gera bis nach Berlin erfolgen?
3. Wo ist eine Sanierung, ein Ausbau beziehungsweise ein Neubau von Trassen vorgesehen?
4. In welchem Zeitraum wäre eine Realisierung möglich?
5. Wie hoch sind die vorgesehenen Kosten für Straßenbau beziehungsweise Eisenbahnbau in Thüringen?

Bonn, den 21. Februar 1992

**Dr. Dagmar Enkelmann
Dr. Gregor Gysi und Gruppe**

Druck: Thenée Druck, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67

Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0722-8333